ARDAP Flohspray zur Anwendung am Tier

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator
Handelsname/Bezeichnung:

ARDAP Flohspray zur Anwendung am Tier

Artikel-Nr.:
077425

UFI:
TPE1-4433-H67W-MDE0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Daten verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Ardap Care GmbH
QM
Franzstraße 95
46395 Bocholt
Germany
Telefon: +49 (0) 2871 2487-0
Telefax: +49 (0) 2871 2487-66
E-Mail: info@ardapcare.com
Webseite: www.ardapcare.com

1.4. Notrufnummer
Giftnotruf der Charité, 24h: +49 30 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 2)*	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:

GHS09
Umwelt

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5 REACH-Nr.: 01-2119457610-43	**Ethanol (vgl. Ethylalkohol)** Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225) Gefahr **Schätzwert akuter Toxizität** ATE (Oral) > 7.060 mg/kg ATE (Dermal) 10.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 51 mg/L	2,5 – < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 3687-46-5	**Decyl oleate** Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	0,1 – < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5 REACH-Nr.: 01-2119471987-18	**Glycerin** Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].	0,1 – < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	**Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen** Acute Tox. 3 (H331), Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr M-Faktor (akut): 100 M-Faktor (chronisch): 100 **Schätzwert akuter Toxizität** ATE (Oral) 730 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 4.951 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 2,6 mg/L	0 – < 0,06 Gew-%
CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4 REACH-Nr.: 01-2119565113-46	**2,6-Di-tert-butyl-p-kresol** Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315) Achtung M-Faktor (akut): 1 M-Faktor (chronisch): 1 **Schätzwert akuter Toxizität** ATE (Oral) > 6.000 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) = 2,3 mg/L	0 – < 0,02 Gew-%

ARDAP Flohspray zur Anwendung am Tier

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 55406-53-6 EG-Nr.: 259-627-5 Index-Nr.: 616-212-00-7	**3-Iod-2-propynyl butylcarbamate (IPBC)** Acute Tox. 3 (H331), Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Dam. 1 (H318), STOT RE 1 (H372), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr M-Faktor (akut): 10 M-Faktor (chronisch): 1 **Schätzwert akuter Toxizität** ATE (Oral) 500 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 3 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 0,5 mg/L	0 – < 0,005 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:
Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Augenkontakt:
Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:
Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Wassersprühstrahl Schaum ABC-Pulver BC-Pulver Kohlendioxid (CO_2)

Ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand: entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein. Rauch nicht einatmen. Kohlenmonoxid (CO) Kohlenstoffdioxid (CO_2)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 befolgen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:
Geeigneten Atemschutz verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Sonstige Angaben:
Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:
Nach jeder Verwendung die Hände waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.
Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

Brandschutzmaßnahmen:
In gut durchlüfteten Bereichen handhaben. Zugang für unbefugte Personen verhindern.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Sicherstellen, dass Leckagen aufgefangen werden können (z.B. Auffangwannen oder Auffangflächen).

7.3. Spezifische Endanwendungen
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter
8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	**Ethanol (vgl. Ethylalkohol)** CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	① 200 ppm (380 mg/m³) ② 800 ppm (1.520 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2018	**Decyl oleate** CAS-Nr.: 3687-46-5	① 5 mg/m³ ② 20 mg/m³ ⑤ (alveolengängige Fraktion) DFG
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	**Glycerin** CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	① 200 mg/m³ ② 400 mg/m³ ⑤ (einatembare Fraktion) DFG, Y
TRGS 900 (DE) ab 01.07.2012	**2,6-Di-tert-butyl-p-kresol** CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	① 10 mg/m³ ② 40 mg/m³ ⑤ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion) DFG, Y, 11

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	**3-Iod-2-propynyl butylcarbamate (IPBC)** CAS-Nr.: 55406-53-6 EG-Nr.: 259-627-5	① 0,005 ppm (0,058 mg/m³) ② 0,01 ppm (0,106 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) DFG, Y, Sh, 11

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	950 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	114 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	1.900 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	950 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	343 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte ③ 24 h
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	206 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte ③ 24 h
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	87 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte ③ 24 h
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2,5 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2,5 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2.000 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

ARDAP Flohspray zur Anwendung am Tier

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2.000 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	700 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut – oral, systemische Wirkungen
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	1,76 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,435 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,5 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte ③ 24 h
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,25 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte ③ 24 h
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,25 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte ③ 24 h

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	0,96 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	0,79 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	580 mg/L	① PNEC Kläranlage
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	3,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	2,9 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	0,63 mg/kg	① PNEC Boden
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	0,72 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	2,75 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	0,004 mg/kg	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	0,08 mg/kg	① PNEC Boden
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,000199 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,00002 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,046 mg/kg	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,017 mg/L	① PNEC Kläranlage
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,458 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,054 mg/kg	① PNEC Boden
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	8,33 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4	0,00199 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz:

Handschutz Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Empfohlenes Material:
NR (Naturkautschuk, Naturlatex) NBR (Nitrilkautschuk) PVC (Polyvinylchlorid) Butylkautschuk

Körperschutz: Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen. Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

Sonstige Schutzmaßnahmen:
Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig
Form: Flüssigkeit
Farbe: Nicht spezifiziert
Geruch: nicht bestimmt
Entzündbarkeit: Keine Daten verfügbar

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	7	
Schmelzpunkt	*Keine Daten verfügbar*	
Gefrierpunkt	*Keine Daten verfügbar*	
Siedebeginn und Siedebereich	*Keine Daten verfügbar*	
Flammpunkt	*Keine Daten verfügbar*	
Verdampfungsgeschwindigkeit	*Keine Daten verfügbar*	
Zündtemperatur	*Keine Daten verfügbar*	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	*Keine Daten verfügbar*	
Dampfdruck	*Keine Daten verfügbar*	
Dampfdichte	*Keine Daten verfügbar*	
Dichte	*Keine Daten verfügbar*	
Schüttdichte	*nicht anwendbar*	
Wasserlöslichkeit	*Keine Daten verfügbar*	
Viskosität, dynamisch	*Keine Daten verfügbar*	
Viskosität, kinematisch	*Keine Daten verfügbar*	

9.2. Sonstige Angaben
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität
Dieses Gemisch ist bei Einhaltung der in Abschnitt 7 empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Bei hohen Temperaturen kann das Gemisch gefährliche Zersetzungsprodukte, wie Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Rauch oder Stickoxid freisetzen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Frost

10.5. Unverträgliche Materialien
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlenmonoxid Kohlenstoffdioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6
LD_{50} oral: >7.060 mg/kg (Ratte)
LD_{50} dermal: 10.000 mg/kg (rabbit)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): 51 mg/L 4 h (Ratte)
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
ATE (Oral): 730 mg/kg
ATE (Einatmen, Dampf): >4.951 mg/L
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 2,6 mg/L
LD_{50} oral: 1.030 mg/kg (Ratte)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): 3,4 mg/L (Ratte)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 700 mg/L
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4
LD_{50} oral: >6.000 mg/kg (Ratte)
LD_{50} dermal: >2.000 mg/kg (Ratte)
LC_{50} Akute inhalative Toxizität (Dampf): =2,3 mg/L (Ratte)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung:
Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:
Keine Daten verfügbar

Keimzellmutagenität:
Keine Daten verfügbar

Karzinogenität:
Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität:
Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr:
Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6
LC_{50}: 14.200 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)
LC_{50}: 15.400 mg/L 4 d (Fisch)
LC_{50}: 1.806 mg/L (Krebstiere)
EC_{50}: 5.012 mg/L 2 d (Krebstiere, Ceriodaphnia dubia)
EC_{50}: 12.700 mg/L 4 d (Fisch)
EC_{50}: 22.600 mg/L (Alge/Wasserpflanze)
NOEC: 9,6 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna)
ErC_{50}: 275 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Chlorella vulgaris)
ErC_{50}: 22.000 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
ErC_{50}: 675 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
LC_{50}: 5,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
LC_{50}: 5,2 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (rainbow trout)) OECD Test Guideline 203
EC_{50}: 12 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC_{50}: 12 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (water flea)) OECD Test Guideline 202
NOEC: 0,23 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
NOEC: 0,23 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
NOEC: 1,9 mg/L (Pimephales promelas (fathead minnow)) OECD Test Guideline 210
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4
LC_{50}: 0,199 mg/L 4 d (Fisch, Oryzias latipes)
EC_{50}: 0,48 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
NOEC: 0,053 mg/L (Fisch, Oryzias latipes)
NOEC: 0,069 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere) OECD 209
ErC_{50}: 0,758 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

Aquatische Toxizität:
Keine Daten verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6
Biologischer Abbau: Ja, schnell
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4
Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6
Log K_{OW}: -0,35
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4
Log K_{OW}: 5,03

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ethanol (vgl. Ethylalkohol) CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Decyl oleate CAS-Nr.: 3687-46-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Glycerin CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol CAS-Nr.: 128-37-0 EG-Nr.: 204-881-4
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
3-Iod-2-propynyl butylcarbamate (IPBC) CAS-Nr.: 55406-53-6 EG-Nr.: 259-627-5
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 3082	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	UN 3082	UN 3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
UN3082=UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (chrysanthemum cinerariaefolium) (CHRYSANTHEMUM CINERARIAEFOLIUM)	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.		UN3082=UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (chrysanthemum cinerariaefolium) (CHRYSANTHEMUM CINERARIAEFOLIUM)
14.3. Transportgefahrenklassen			
9	nicht relevant	Keine Daten verfügbar	9
14.4. Verpackungsgruppe			
III	nicht relevant	-	III
14.5. Umweltgefahren			
	nicht relevant	Keine Daten verfügbar	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: Kode PG Gefahr-Nr. LQ Dispo. EQ Kat. Tunnel 9 M6 III 9 90 5 L 274 335 375 E1 3 **Begrenzte Menge (LQ):** 5 L	nicht relevant	Keine Daten verfügbar	**Sondervorschriften:** 2. GZ-Nr. PG Passagier Passagier Fracht Fracht Anm. EQ 9

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 9 **Klassifizierungscode:** -			

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften
Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften
[DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:
3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise
Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert akuter Toxizität
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC_{50}	effektive Konzentration 50%
EG	Europäische Gemeinschaft
ES	Exposure scenario
EU	Europäische Union
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMO	International Maritime Organization
LC_{50}	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD_{50}	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
Tox.	Toxizität

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN United Nations

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen
Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 2)*	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise
Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise
Keine Daten verfügbar